



Mag.^a Barbara Prammer

XXIII. GP.-NR
13 /AB PR
23. Juli 2007

REPUBLIK ÖSTERREICH
Nationalrat
Die Präsidentin

zu 17 /JPR

Wien, 23. Juli 2007

GZ. 11020.0040/16-L1.1/2007

ANFRAGEBEANTWORTUNG

Die Abgeordneten Mag. Birgit Schatz, Kolleginnen und Kollegen, haben am 6. Juli 2007 an die Präsidentin des Nationalrates die schriftliche Anfrage 17/JPR betreffend Beschäftigung von Lehrlingen im Parlament gestellt.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Einleitend möchte ich festhalten, dass auf Initiative meines Amtsvorgängers seit September 2005 erstmals Lehrlinge in der Parlamentsdirektion ausgebildet werden. Da auch mir die Vorbildwirkung des öffentlichen Dienstes und die Bedeutung einer fundierten Berufsausbildung bewusst ist, habe ich veranlasst, dass mit August bzw. September 2007 weitere junge Mitbürger/innen in ein Lehrverhältnis (drei davon im Lehrberuf „Verwaltungsassistent/in“, ein weiblicher Lehrling im Lehrberuf „Informationstechnologie - Technik“) aufgenommen werden.

Zu den einzelnen Fragen:

Zu Frage 1:

Zum Zeitpunkt der Anfragebearbeitung stehen vier Lehrlinge (zwei weibliche, zwei männliche) jeweils am Ende des zweiten Lehrjahres im Parlament in Ausbildung. Mit September 2007 werden acht Lehrlinge (vier weibliche, vier männliche) im Parlament beschäftigt sein.

Zu Frage 2:

Seit September 2005 werden zwei weibliche Lehrlinge im Lehrberuf „Verwaltungsassistentin“ in der Nationalratskanzlei bzw. in der Abteilung A2.4-Wirtschaftsstelle und zwei männliche Lehrlinge im Lehrberuf „Informationstechnologie - Technik“ in der Abteilung A1.5-EDV ausgebildet.

Zu Frage 3:

In den Jahren 2006, 2005 und 2004 haben keine Lehrlinge die Ausbildung abgeschlossen.

Zu Frage 4:

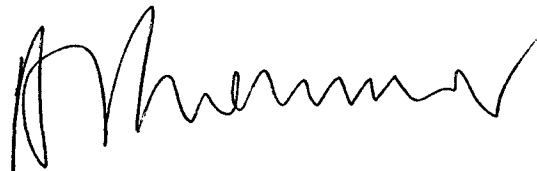
Im Parlament werden derzeit keine Personen beschäftigt, die in den Jahren 2006, 2005 und 2004 eine Lehre abgeschlossen haben.

Zu Frage 5:

Im Jahr 2007 hat niemand eine Lehrausbildung im Parlament abgeschlossen.

Zu Frage 6:

Die Beantwortung entfällt im Hinblick auf die Antwort zu Frage 3.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Hummer', written in a cursive style.